## **ZBB 2006, 42**

## **BGB§707**

## Nachschusspflicht in Publikumsgesellschaft nur bei Angabe der Obergrenze im Gesellschaftsvertrag

BGH, Urt. v. 04.07.2005 – II ZR 354/03 (KG), ZIP 2005, 1455 = BB 2005, 1811 = DB 2005, 1898 = NJW-RR 2005, 1347 = WM 2005, 1608 = ZfIR 2006, 58

## **Amtlicher Leitsatz:**

Nachträgliche Beitragserhöhungen sind auch bei einer Publikumsgesellschaft nur dann zulässig, wenn die gesellschaftsvertragliche Bestimmung eindeutig ist und Ausmaß und Umfang der möglichen zusätzlichen Belastung erkennen lässt, was die Angabe einer Obergrenze oder sonstige Kriterien erfordert, die das Erhöhungsrisiko eingrenzen. Das gilt für eine antizipierte Zustimmung ebenso wie für die Unterwerfung unter einen Mehrheitsbeschluss.